

Das Ende der Gasheizung? – Verfolgung der Klimaziele

Ein Beitrag von Elisabeth Jarczyk und Julia Leidler



Wirtschaftsminister Robert Habeck plant, ab 2024 den Einbau von Öl- und Gasheizungen zu verbieten. Die Lernenden analysieren die Argumente für und gegen dieses Vorhaben und erarbeiten die damit verbundenen Fragestellungen im Hinblick auf die verschiedenen Akteure und Anforderungen. Sie diskutieren in dieser Reihe mit Ihren Schülerinnen und Schülern die Auswirkungen auf Industrie, Verbrauchende sowie die Umwelt und erarbeiten Handlungsoptionen. Abschließend beurteilen die Lernenden den Gesetzesvorstoß.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	Klasse 8-10
Dauer:	2-3 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sachkompetenz, Analysekompetenz, Handlungskompetenz, Urteilskompetenz
Thematische Bereiche:	Gasheizung, Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit, Energiemarkt
Medien:	Text, Zeitungsartikel, Statistiken, Video

Didaktisch-methodisches Konzept

M 1 dient als Einstieg und regt die Schülerinnen und Schüler an, über ihren eigenen Verbrauch in ihrem familiären Umfeld nachzudenken. Heizung und Wärmeversorgung wird als ökonomisch und ökologisch relevanter Aspekt des individuellen und gesellschaftlichen Lebens erkannt und die Frage angeregt, wie weit der Staat hier eingreifen darf. In **M 2** erarbeiten die Lernenden in Zweiergruppen die Argumente für und gegen das Verbot von Öl- und Gasheizungen. Die Vor- und Nachteile dieser Pläne werden besprochen und nach Relevanz gewichtet. Hierbei lernen die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Akteure in diesem Themenbereich kennen. In einer Einzelarbeit kommentieren die Lernenden schriftlich das Vorhaben des Bundeswirtschaftsministers, der hier auch adressiert wird und entwickeln eigene Fragestellungen zum Thema Wärmeversorgung. **M 3** dient der Urteilsfindung. Es werden Statistiken analysiert und anhand eines kommentierenden Videos Handlungsoptionen erarbeitet, die die Abkehr von fossilen Energieträgern politisch flankieren könnten. Die Schülerinnen und Schüler kommen am Ende der Einheit auf der Grundlage der erarbeiteten Argumente und ihres Fachwissens zu einem eigenen Urteil.

Auf einen Blick

Das Ende der Gasheizung? – Verfolgung der Klimaziele

Lernziel: Die Schülerinnen und Schüler diskutieren die Pläne des Wirtschaftsministers Robert Habeck zum Verbot von Gasheizungen ab 2024 in ihren Auswirkungen auf die verschiedenen Akteure. Sie kennen die Argumente in der öffentlichen Debatte sowie die derzeitige Situation in der Wärmeversorgung.

M 1 **Kalte Füße ade – Wie haltet ihr euer Zuhause warm?**

M 2 **Das Ende der Gasheizung – welche Fragen müssen gestellt werden?**

M 3 **Sollten Gasheizungen verboten werden?**

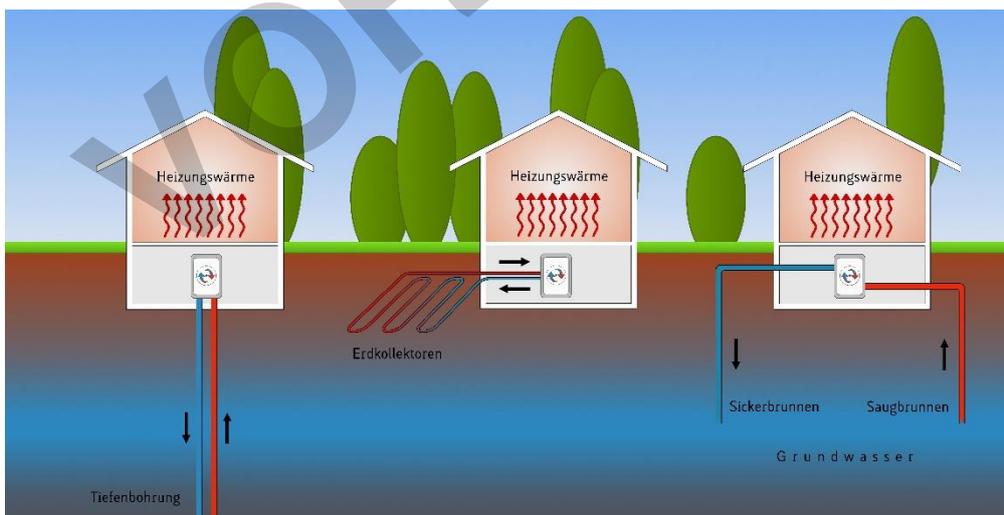
Hinweise und Erwartungshorizonte

Kalte Füße ade – Wie haltet ihr euer Zuhause warm?

M 1

Aufgaben

1. Führt ein Blitzlicht durch: Wie heizt ihr euer Zuhause?
2. Tauscht Euch aus: Habt ihr in eurer Familie schon Gespräche über die letzten Heizkostenabrechnungen geführt? Wie entwickeln sich die Preise?
3. Diskutiert in der Klasse: Darf der Staat eurer Meinung nach bestimmen, welche Heizungsarten zulässig sein sollen? Begründet eure Meinung.



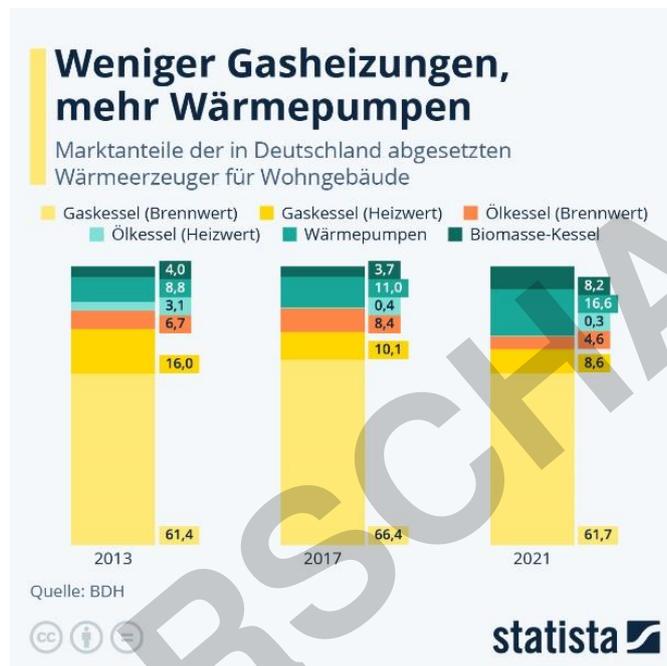
Bilder: sveta/Adobe Stock; maho/Adobe Stock; Ingo Bartussek/Adobe Stock; dimaris/Adobe Stock; Dirk Schuhmann/Adobe Stock

M 3

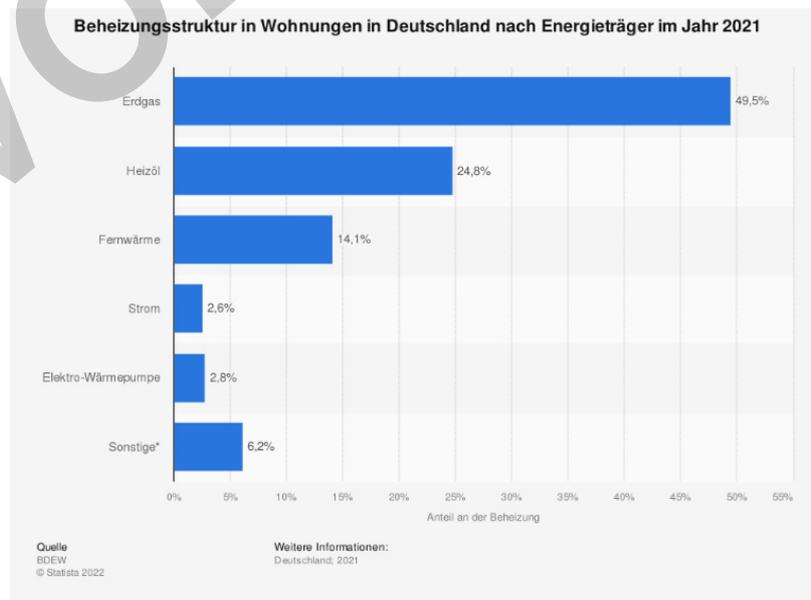
Sollten Gasheizungen verboten werden?

Aufgaben

1. Betrachtet gemeinsam in der Klasse die Grafiken. Analysiert: Welche Energieträger werden in Deutschland am stärksten genutzt? Zeichnet sich eine Veränderung ab?
2. Seht euch das Video mit einem Kommentar zu Robert Habecks Plänen an. Notiert die Forderungen, die die Journalistin an eine Umstellung der Wärmeversorgung stellt.
<https://raabe.click/Wi-aktuell-Verbot-Gasheizungen>
3. Deutschland hat sich gesetzlich festgelegt, bis 2045 Treibhausgasneutral zu werden. Sollten Gas- und Ölheizungen schnellstmöglich verboten werden oder mit langen Übergangsfristen?



Quelle: Statista



Quelle: Statista